

Beschlussvorlage Nr. 030/2024	Dez/Amt: I / 20.
	Bearbeiter: Matthis, Marion
	Status: öffentlich

	Beteiligte Bereiche: I., II., 32., 40.		
Beratungsfolge	Status	Termin	Behandlung
Bauausschuss	öffentlich	16.05.20 24	Beschlussfassung

Betreff:

Astrid-Lindgren-Grundschule – abschließende Gesamtsanierung, Los 03.1 Elektro -
1. Bauabschnitt - Vergabe Bauleistungen

Beschlusstext:

Der Bauausschuss der Stadt Heidenau beschließt, die Bauleistungen für das Los 03.1 Elektro -
1. Bauabschnitt - Vergabe Bauleistungen der Baumaßnahme „Astrid-Lindgren-Grundschule -
abschließende Gesamtsanierung, Dresdner Straße 62 in 01809 Heidenau“ an die Firma

EMS Elektro Montagen & Service GmbH
Dippoldiswalderstraße 42
01796 Pirna

gemäß dem Angebot vom 25.03.2024 zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:			
Gremium (Beratungsfolge)	1.	2.	
Anwesend			
JA-Stimmen			
NEIN-Stimmen			
Enthaltungen			
zugestimmt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
abgelehnt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
zurückgestellt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Weiterleitung ohne Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schriftführer (Unterschrift)			

Finanzielle Auswirkungen:

Auswirkungen auf den Haushalt	HH-Jahr: 2024
Buchungsstelle :	51.10.05.31/090900/10006
Beträge in €	
• Mittel stehen haushaltsseitig zur Verfügung	802.162,38 €
• Mittelbedarf	179.984,55 €
Folgeaufwand (jährlich)	4.090,56 €
• davon Sachkosten	
• davon Personalkosten	
• davon Abschreibungen (44 Jahre Nutzungsdauer)	4.090,56 €
Folgebertrag (jährlich)	2.727,04 €
• davon Auflösung Sonderposten aus Zuwendungen (44 Jahre)	2.727,04 €

Bemerkungen zu finanziellen Auswirkungen

Am 01.11.2023 stellte die Stadt Heidenau einen Antrag auf förderrechtliche Beurteilung für das geplante Bauvorhaben „Astrid-Lindgren-Grundschule Heidenau und Schule zur Lernförderung Ernst-Heinrich-Stötzner“ – abschließende Gesamtanierung, 1. Bauabschnitt in der Dresdner Straße 62, 01809 Heidenau.

Am 15.11.2023 ging die Förderrechtliche Beurteilung der Sächsischen Aufbaubank - Förderbank - SAB ein.

Es handelt sich um ein Projekt aus der Gebietsförderung aus dem Bereich Städtebauförderung SZP-Gebiet „Heidenau-Nordost“. Der Fördersatz beträgt 2/3 der zuwendungsfähigen Kosten. Die Gesamtkosten wurden als zuwendungsfähig anerkannt.

Erläuterung:

Gegenstand des Bauvorhabens ist die abschließende Gesamtanierung der kombinierten Schuleinrichtung für Grund- und Förderschüler auf der Dresdner Straße 62 in Heidenau-Mügeln (Astrid-Lindgren-Grundschule und Schule zur Lernförderung Ernst-Heinrich-Stötzner) in den Jahren 2024 und 2025. Das Hauptschulgebäude besteht, einschließlich Kellergeschoss, aus vier Geschossen. Ein Erweiterungsbau an der Süd-Ostseite des Bestandsgebäudes wurde 2014 errichtet und ist nicht Gegenstand des Bauvorhabens. Die Geschosse des Hauptgebäudes werden über zwei Treppenhäuser erschlossen. In jeder Etage befindet sich ein mittig geführter Hauptflur. Der Zutritt zum Objekt erfolgt über den Haupteingang auf der Nordseite von der Dresdner Straße bzw. über zwei Hintereingänge auf der Südseite von der Käthe-Kollwitz-Straße her. Das Gebäude besteht aus Stahlbeton-elementen, die Wände sind verputzt, die massiven Geschossdecken haben hochfeuer-hemmende Anforderungen. Für beide Schultypen wurden im Jahr 2019 die Außenanlagen saniert sowie bis zum Jahr 2020 die Brandschutzanforderungen umgesetzt. Es bedarf weiterer Sanierungsmaßnahmen am Gebäude (u. a. Sanierung von Fenstern, Maßnahmen für den Sonnen- und Schallschutz, Erneuerung Innentüren, Einbau Akustikdecken und Trockenbau, Erneuerung Heizkörper und Anbindeleitungen sowie elektrische und raumluftechnische Anlagen, Bodenbelagserneuerungen und Malerarbeiten).

Die Gesamtbaumaßnahme wird in mehreren Ausschreibungsrunden entsprechend der Gewerke in Lose aufgliedert und ausgeschrieben.

Folgende Leistungen umfasst das hier zu vergebende Los 03.1 Elektro:

- Niederspannungshauptverteilung (Erweiterung und Umbau Bestand)
- Niederspannungsinstallationsanlagen (Schaffung von Glasfaserverbindung zu den Schulservern; Einbau von Jalousiesteuergeräten; Einbau Zentralsteuerung Sonnenschutz u.a. mit Wind-, Eis und Niederschlagsüberwachung sowie Sonnenautomatik)
- Beleuchtungsanlagen (Aus- und Wiedereinbau vorhandener Deckenleuchten nach Einbau Schallschutzdecken; Umrüstung auszutauschender Deckenlampen auf LED-Beleuchtung)
- Nachrüstung von Überspannungsschutzgeräten
- Brandmeldeanlagen (Nachrüstung Rauchmelder)
- Sachverständigenabnahmen, Programmierung, Inbetriebnahme und Einweisung in die Anlagen
- Erstellung und Übergabe Revisionsunterlagen

Für die Leistungen des Loses 03.1 Elektro wurde eine Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A durchgeführt. Die Veröffentlichung erfolgte am 29.02.2024 auf eVergabe.de, am 29.02.2024 auf Vergabe24.de, am 01.03.2024 auf bund.de und am 01.03.2024 im Ausschreibungsblatt in der Ausgabe 09/2024.

Bis zum Submissionstermin am 26.03.2024, 13:00 Uhr, haben zwei Firmen die Ausschreibungsunterlagen abgefordert und beim Ausschreibungsdienst eVergabe.de GmbH heruntergeladen.

Zur Submission am 26.03.2024, 13:00 Uhr, wurde ein Angebot abgegeben.

Das vorliegende Angebot wurde durch das Ingenieurbüro für Elektrotechnik, Uwe Milde, Kreischa anhand der vorliegenden Kostenberechnung geprüft. Die Angebotspreise wurden in der Prüfung als angemessen bewertet. Die Kostenberechnung des Planungsbüros ergab eine Bruttosumme von 136.322,58 € (incl. 19 % MwSt).

Aufgrund der Auswertung des wertbaren Angebotes und der Prüfung der Nachweise entspricht das Angebot der Firma EMS Elektro Montagen & Service GmbH, Dippoldiswalderstraße 42, 01796 Pirna (Bieter 1) den gestellten technischen und inhaltlichen Anforderungen. Das Angebot des Bieters 1 liegt aufgrund seiner Kenntnisse zum Gebäude und dem bekannten Arbeitsaufwand bei der Ausführung der Leistungen in der Kalkulation der Arbeitskosten über der Kostenberechnung. Für die Materialkosten wurden die Listenpreise angesetzt. Der Kostenaufbau ist in sich schlüssig und aufgrund der Auftragslage am Markt nachvollziehbar. Der angebotene Gesamtpreis ist dahingehend angemessen. Die Firma ist aus anderen Bauaufträgen bekannt und lässt eine einwandfreie Ausführung erwarten. Der Firma sollte der Zuschlag erteilt werden. Das Angebot beläuft sich auf insgesamt 179.984,55 EUR brutto.

Die Ausführungszeit der abschließenden Gesamtsanierung ist bis 31.12.2026 geplant. Der Ausführungszeitraum der Leistungen aus dem Los 03.1 ist vom 31.05.2024 bis 31.07.2024 vorgesehen.

Es wird vorgeschlagen, der Firma EMS Elektro Montagen & Service GmbH, Dippoldiswalderstraße 42, 01796 Pirna mit Angebot vom 25.03.2024, den Zuschlag zur Erbringung der Bauleistungen zu erteilen.

Anlagen:

Anlage 030/2024-1: Bieter- und Wertungsliste (nicht öffentlich)
Anlage 030/2024-2: Losaufteilung

Bürgermeister

Diese Vorlage wird nach Unterzeichnung des Originaldokuments ohne Schriftzug des Zeichnungsberechtigten für die digitale Gremienarbeit bereitgestellt! Nur das Original der Vorlage trägt eine Unterschrift!